

Table of stock and bond prices. Columns include 'Waren', 'Geld', 'Bare', and 'Waren'. Rows list various securities like Staats-Anleihen, Staatsbahn 1. Emission, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 254.

Dienstag den 4. November 1884.

(4552) Erkenntnis. Nr. 9479. In Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das I. k. Landesgericht in Laibach als Presbgericht auf Antrag der I. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt: Der Inhalt des in der Nummer 45 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift 'Slovan' vom 30. Oktober 1884 auf der Seite 366 enthaltenen Artikels mit der Aufschrift: 'Slovenici in sodanja vladar' beginnend mit 'Ko bi clovek' und endend mit 'Sukljevoja Kranjstva', begründe den Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 des Strafgesetzes.

(4531-2) Ausweis. Nr. 7822. über die am 31. Oktober 1884 zur Rückzahlung ohne Prämie verlosenen Obligationen des krainischen Grundentlastungsfondes. Mit Coupons: à per 50 Gulden: Nr. 10; à per 100 Gulden: Nr. 10, 359, 420, 449, 470, 481, 574, 661, 674, 698, 720, 730, 820, 866, 889, 933, 1045, 1136, 1192, 1243, 1359, 1437, 1691, 1729, 1757, 1780, 1798, 1803, 1873, 1956, 1958, 2003, 2017, 2203, 2207, 2603, 2620, 2669, 2695, 2720, 2752, 3027, 3029, 3127; à per 500 Gulden: Nr. 35, 167, 187, 210, 308, 340, 377, 386, 430, 472, 624, 641, 740, 758, 804, 819; à per 1000 Gulden: Nr. 44, 78, 90, 126, 328, 387, 403, 441, 432, 513, 523, 528, 570, 601, 734, 786, 816, 918, 992, 1076, 1105, 1119, 1153, 1156, 1299, 1319, 1538, 1540, 1552, 1601, 1669, 1696, 1792, 1797, 1804, 1941, 1966, 2063, 2068, 2116, 2240, 2277, 2286, 2293, 2350, 2360, 2371, 2426, 2463, 2512, 2539, 2563, 2576, 2615, 2721, 2729, 2745, 2807, 2838, 2841, 2847, 2876, 2934, 2942, 2961; à per 5000 Gulden: Nr. 556, 606, 611, 627 und 84 mit dem Theilbetrage per 2230 fl. lit. A, Nr. 1049 im Betrage per 10090 fl.

Da von dem für die Rückzahlung bestimmten Tage dieser Obligationen an das Recht auf deren Verzinsung entfällt, so wird die Einhebung der diesfälligen Capitalbeträge mit der Warnung in Erinnerung gebracht, dass in dem Falle, wenn die über die Verzinsung hinaus lautenden Coupons durch die priv. österr. Reichs-Nationalbank eingelöst werden sollten, die behobenen Interessen von dem Capitale in Abzug gebracht werden müssten. Laibach am 31. Oktober 1884. Vom krainischen Landesaussschusse.

(4551-1) 3. 1413. Offert-Ausschreibung. Zur Sicherstellung der ärztlichen Bedürfnisse sowie Vergebung der Wäsche-Reinigung und Reparatur für das I. k. Marine-Spital in Pola für die Jahre 1885 und 1886 wird am 20. November 1884 um 10 Uhr vormittags in diesem Spital eine commissionelle Offertverhandlung mittelst versiegelter Offerte abgehalten werden.

(4529-2) Kundmachung. Nr. 2311. Der gewesene Professor und Weltpriester Franz Metelko hat in seinem Testamente vom 1. Mai 1858 für sechs Landeschullehrer in Krain, welche sich nach Ausspruch ihrer vorgesetzten Behörden durch Sittlichkeit, Berufseifer, sorgfältige Pflege der slovenischen Sprache in den Volksschulen und durch Vererbung der Obstkäuze vorthelhaft auszeichnen, Geldprämiem im derzeitigen einkommensteuerfreien Betrage von je zweiundvierzig (42) Gulden ö. W. gestiftet. Zur Verleihung dieser sechs Stiftungsplätze pro 1884 wird hiemit der Concurs bis Ende November d. J. mit dem Beifügen ausgeschrieben, dass diejenigen hiesländigen Landeschullehrer, welche darauf Anspruch haben und sich darum bewerben wollen, ihre diesfälligen gehörig belegten Gesuche innerhalb der obbezeichneten Bewerbungsfrist im Wege der vorgelegten Bezirksschulbehörde hieramts zu überreichen haben. Laibach am 27. Oktober 1884. R. k. Landesfürsukrath für Krain.

(4522-2) Edictal-Vorladung. Nr. 8830. Nachstehende abwesende Gewerbsparteien werden hiemit aufgefordert, ihre Erwerbssteuer-rückstände sammt Umlagen bis 30. November l. J. bei dem I. k. Steueramte in Abelsberg zu berichtigen, widrigenfalls ihre Gewerbe von Amtswegen gelöst werden, als: Kufec Mathias, Zimmermaler in Abelsberg, ad Art. 395 pro 1884 per 7 fl. 36 kr.; Tolazzi Friedrich, Maurer in Abelsberg, ad Art. 474 pro 1884 per 8 fl. 15 1/2 kr.; Krajnc Jakob, Greisler in Rododendorf, ad Art. 54 pro 1884 per 5 fl. 57 kr.; Smerdu Jakob, Schneider in Rododendorf ad Art. 67 pro 1884 per 5 fl. 57 kr. R. k. Bezirkshauptmannschaft Abelsberg, am 29. Oktober 1884.

(4557-1) Edictal-Vorladung. 3. 8566. Stefan Kumar, Marktfahrer mit Galanteriewaren, und Franz Kepnif, Brantwein-Kleinverschleifer, werden aufgefordert, ihre Erwerbssteuer-rückstände für das Jahr 1884, u. zw. ersterer ad Artikel 849 der Steuergemeinde Krainburg im Betrage von 7 fl. 28 kr. und letzterer ad Artikel 62 der Steuergemeinde Vellach im Betrage von 5 fl. 82 kr., so gewiss binnen 14 Tagen beim I. k. Steueramte in Krainburg einzuzahlen, als widrigenfalls ihre Gewerbe von Amtswegen gelöst werden. R. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 30. Oktober 1884.

Die näheren Contractbedingnisse mit dem Verzeichnisse der zu liefernden Artikel und den Offertformularen können bei der Kanzleidirection der Marine in Wien (Dobelshofgasse 7), bei dem I. k. Militär-Hafencommando und Marine-Spitale in Pola, beim I. k. Seebezirkcommando in Triest, bei den Handels- und Gewerbekammern in Wien, Budapest, Graz, Laibach, Triest, Agram, Ziume, Klagenfurt, Zara, dann bei dem Gemeindeamte in Pola und Rovigno eingesehen und von denjenigen, welche diesfalls Offerte einzubringen erklären, behoben werden. Mündliche Auskünfte werden bei den oben erwähnten I. k. Marinebehörden erteilt. Vom I. k. Marine-Spitale in Pola.

(4556-1) Concurs-Ausschreibung. Nr. 681. An der einlässigen Volksschule zu Lees wird die derzeit provisorisch besetzte Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 400 fl. nebst Naturalwohnung im Schulhause zur definitiven Besetzung ausgeschrieben. Bewerber mit Lehrbefähigungszeugnis und allen bisherigen Anstellungsdecreten wollen ihre Gesuche am 30. November 1884 bis 30. November 1884 im Wege der vorgelegten I. k. Bezirksschulbehörde hieramts überreichen. R. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf, am 31. Oktober 1884.

(4478-2) Kundmachung. Nr. 15861. Die Eigenthümer der im nachstehenden Verzeichnisse angeführten Fahrpostsendungen aus den Jahren 1882, 1883 und 1884, welche weder an die Adressaten noch an die betreffenden Aufgeber zurückgestellt werden konnten, werden hiemit eingeladen, dieselben unter Nachweisung ihres Eigenthumsrechtes und gegen Entrichtung der auf denselben fallenden Postgebühren binnen drei Monaten vom Tage dieser Kundmachung entweder im Wege des bezüglichen Aufgabs-Postamtes oder unmittelbar bei der gefertigten Post- und Telegraphendirection zu beheben, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist im Sinne des § 31 der Fahrpostordnung vom Jahre 1838 vorgegangen werden wird. Triest am 25. Oktober 1884. R. k. Post- und Telegraphendirection.

(4523-1) Edictal-Vorladung. Nr. 8566. Stefan Kumar, Marktfahrer mit Galanteriewaren, und Franz Kepnif, Brantwein-Kleinverschleifer, werden aufgefordert, ihre Erwerbssteuer-rückstände für das Jahr 1884, u. zw. ersterer ad Artikel 849 der Steuergemeinde Krainburg im Betrage von 7 fl. 28 kr. und letzterer ad Artikel 62 der Steuergemeinde Vellach im Betrage von 5 fl. 82 kr., so gewiss binnen 14 Tagen beim I. k. Steueramte in Krainburg einzuzahlen, als widrigenfalls ihre Gewerbe von Amtswegen gelöst werden. R. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 30. Oktober 1884.

(4500-3) Kundmachung. Nr. 3981. Vom I. k. Bezirksgerichte Lad wird bekannt gemacht, dass die mit Grundlage der zum Zwecke der Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinden Studenim und Selzach gepflogenen Erhebungen versähten Bestbögen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Wappencopien und den Erhebungsprotokollen bis zum 12. November 1884 hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufliegen, an welchem Tage auch, im Falle gegen die Richtigkeit der Bestbögen Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen werden vorgenommen werden. Die Uebertragung amortisirbarer Forderungen kann unterbleiben, wenn der Verpflichtete vor der Verfassung der neuen Einlagen darum ansucht. R. k. Bezirksgericht Lad, am 28sten Oktober 1884.

(4543-1) Edictal-Vorladung. Nr. 13554. Von der I. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld wird Franz Permoser, gewesener Wassenmeister in Propretum, nun unbekannter Aufenthaltes, aufgefordert, seinen Erwerbssteuer-rückstand ad Art. 43 der Steuergemeinde Verhobo sammt Umlagen per 12 fl. 46 kr. binnen vierzehn Tagen beim I. k. Steueramte in Ratlach so gewiss einzuzahlen, als im widrigen sein Gewerbe von Amtswegen gelöst wird. R. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, am 29. Oktober 1884.

(4543-1) Edictal-Vorladung. Nr. 13554. Von der I. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld wird Franz Permoser, gewesener Wassenmeister in Propretum, nun unbekannter Aufenthaltes, aufgefordert, seinen Erwerbssteuer-rückstand ad Art. 43 der Steuergemeinde Verhobo sammt Umlagen per 12 fl. 46 kr. binnen vierzehn Tagen beim I. k. Steueramte in Ratlach so gewiss einzuzahlen, als im widrigen sein Gewerbe von Amtswegen gelöst wird. R. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, am 29. Oktober 1884.

Table with 8 columns: Nummer, Aufgabsort, Adresse, Bestimmung, Gegenstand, Inhalt, Wert, Gewicht, Porto. It lists various parcels and their details.

(4455-1) Nr. 2607.
Zweite exec. Feilbietung.
Wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermines wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 25sten August 1884 auf den
18. November 1884

stattfindenden zweiten executiven Feilbietung der der Anna Struna von Oberkreuz gehörigen Realitätenhälfte Einlage-Nr. 13 ad Oberkreuz geschritten werden.
K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 17. October 1884.

(4312-1) Nr. 5103.
Exec. Realitätenverkauf.
Die im Grundbuche der Herrschaft D. R. D. Commenda Tschernembl sub Berg-Current-Nr. 131 vorkommende, auf Franz Romschel von Dolenzavas Nr. 70 vergewährte, gerichtlich auf 70 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen der k. k. Finanz-Procuratur in Laibach (nom. des Ignaz Holzapfel'schen Verlasses), zur Einbringung der Forderung aus dem Zahlungsauftrage vom 23. Jänner 1881, B. 2274, pr. 31 fl. 50 kr. öst. W. sammt Anhang, am
21. November

und am
19. Dezember 1884
um oder über dem Schätzungswert und am 23. Jänner 1885
auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 1. September 1884.

(4476-1) Nr. 5715.
Zweite exec. Feilbietung.
Nachdem zu der mit dem Bescheide ddo. 16. September 1884, B. 5715, in der Executionssache des Alois Frohm von Marburg (durch Dr. Stempihar, Advocat in Krainburg) gegen Anton Venko von Krainburg auf heute, den 22. October d. J., angeordneten ersten executiven Versteigerung der dem obigen Executen gehörigen, gerichtlich auf 1700 fl. bewerteten, im Grundbuche des k. k. Bezirksgerichtes Krainburg sub Einlage-Nr. 1868 vorkommenden Hausrealität kein Kauflustiger erschienen ist, so wird zur zweiten auf den
22. November 1884
bestimmten Feilbietung geschritten.
K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 22. October 1884.

(4158-1) Nr. 4420.
Executive Realitätenversteigerung.
Bom k. k. Bezirksgerichte in Wippach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Hauptschulsondes in Wippach, durch den Obmann Anton Deperis (verreten durch Dr. Ed. Deu), die executive Versteigerung der dem Markus Nepič von Oberfeld Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 574 fl. 25 kr. geschätzten Realität ad Catastralgemeinde Oberfeld, Einlage Nr. 399, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den
13. Jänner,
die zweite auf den
13. Februar
und die dritte auf den
13. März 1885,
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 6. September 1884.

(4488-1) Nr. 9176.
Erinnerung
an Paul Ellero, Maurermeister in Cevca.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird dem Paul Ellero, Maurermeister in Cevca, hiemit erinnert:
Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Herr Thomas Tollazzi von Cevca die Klage auf Zahlung von 736 fl. 70 kr. eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den
28. November 1884,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Johann Kraft, Notariatsconzipienten in Loitsch, als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 20sten October 1884.

(4038-3) Nr. 17668.
Edict
zur Einberufung der Erben unbekanntes Aufenthaltes.
Bom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei am 22. Juni 1883 Herr Johann Kolarzfel Edler von Sternhof, k. k. pens. Steuereinnnehmer zu Laibach, Polanastraße Nr. 6, mit Hinterlassung einer lechtwilligen Anordnung gestorben, in welcher er seine Gattin Maria Kolarzfel Edle von Sternhof zur Erbin einsetzte.
Da dem Gerichte der Aufenthalt der Kinder und Notherben Maria, Emilie und Hermann Kolarzfel Edle von Sternhof unbekannt ist, so werden dieselben aufgefördert, sich
binnen Einem Jahre
von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserkllärung einzubringen, widrigensfalls mit den sich meldenden Erben und dem für sie aufgestellten Curator k. k. Notar Herrn Dr. Theodor Kudsch abgehandelt werden würde.
Laibach am 9. September 1884.

(4492-1) Nr. 9175.
Erinnerung
an Georg Strežaj, rückfichtlich dessen Erben.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird dem Georg Strežaj, rückfichtlich auch dessen Erben, hiemit erinnert:
Es habe wider sie bei diesem Gerichte der mj. Franz Strežaj die Klage auf Anerkennung der Erbsizung der Realität Einlage Nr. 122 der Catastralgemeinde Unterplanina eingebracht, worüber die Tagsatzung zur mündlichen Verhandlung auf den
28. November 1884,
vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den k. k. Notar Ignaz Gruntar als Curator ad actum bestellt.
Die Beklagten werde hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die G. klagten, welchen es übrigens freisteht ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 20. October 1884.

(4365-2) Nr. 5301.
Dritte exec. Feilbietung.
Bom k. k. Bezirksgerichte Mhr.-Feistritz wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach die mit Bescheide vom 31. März 1883, B. 1958, auf den 28. Dezember 1883 angeordnete und sohin sistierte dritte executive Feilbietung der dem Johann Staver von Silertabor gehörigen Realität Grundbuch Einlage-Nr. 64 der Catastralgemeinde Parje, vormals Urb.-Nr. 5 ad Silertabor, im Reassumierungswege neuerlich auf den
28. November 1884,
vormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem früheren Anhang in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.
K. k. Bezirksgericht Mhr.-Feistritz, am 12. October 1884.

(4217-2) Nr. 7525.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Bom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes (nom. des h. k. k. Aersars) die executive Versteigerung der dem Bartholmä Ule von Birknjiz Nr. 110 gehörigen, gerichtlich auf 575 fl. geschätzten, im Grundbuche des Gutes Turnal sub Rectf.-Nr. 516 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den
20. November,
die zweite auf den
20. Dezember 1884
und die dritte auf den
22. Jänner 1885,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 2. September 1884.

(4218-2) Nr. 6438.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Bom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Michael Arto von Agram die executive Versteigerung der dem Georg Widmar von Gerenth gehörigen, gerichtlich auf 1890 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Gerenth sub Einlage Nr. 11 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den
20. November,
die zweite auf den
20. Dezember 1884
und die dritte auf den
22. Jänner 1885,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Unter einem wird dem unbekannt wo befindlichen Georg Widmar Herr Josef Trepal von Gerenth als Curator ad actum bestellt und diesem der diesfällige Bescheid zugefertigt.
K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 2ten September 1884.

(4293-2) Nr. 4687.
Bekanntmachung.
Dem Johann Cvikovic von Tribuce Nr. 26 unbekanntes Aufenthaltes, rückfichtlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage Zahl 4687 des Verwaltungsamtes der D. R. D. Commenda Tschernembl wegen 84 fl. und 11 fl. 82¹/₂ kr. Herr Franz Susteric von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagebescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagsatzung auf den
20. Dezember 1884,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde — zugestellt.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. August 1884.

(4367-2) Nr. 3635.
Executive Realitätenversteigerung.
Bom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Nikolaus Stepec von Meline die executive Versteigerung der dem Alois Roztekar von Planina Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 1710 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 72 ad Catastralgemeinde Melinaj bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den
20. November,
die zweite auf den
18. Dezember 1884
und die dritte auf den
22. Jänner 1885,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtlocale Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Sittich, am 9ten October 1884.

(4424-2) Nr. 7144.
Erinnerung
an Andreas Jordan, resp. dessen unbekanntes Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurksfeld wird dem Andreas Jordan, resp. dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es habe wider sie bei diesem Gerichte Maria Bisel von Merschetschendorf die Klage pcto. Erbsizung der Realität Einlage Nr. 996 ad Steuergemeinde Arch eingebracht, worüber die Tagsatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den
14. November 1884,
vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Martin Jordan von Arch als Curator ad actum bestellt.
Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zurechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übri-gens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
K. k. Bezirksgericht Gurksfeld, am 25. September 1884.

Restauration am Südbahnhofe.

Beehre mich ganz ergebenst anzuzeigen, dass von heute ab jeden **Dienstag** und **Mittwoch** diverse Würste, als: **Leber-, Blut-, Brat- und Presswürste**, erzeugt werden. (4558)

Verkauf von rohen Würsten

eigenes Fabrikat.

Diverses Wild: **Fasanen, Schnepfen, Rebhühner, Rehe** und **Hasen**. Täglich frische Sendungen. Um wohlwollenden Zuspruch bittet ergebenst

R. König, Restaurateur.

Jeden **Dienstag** und **Mittwoch** diverse **Würste**.

Täglich frische Sendungen von **Wild**.

Gründlicher Unterricht im

Violinspiel

nach der an der Leipziger und Berliner Musikschule angewendeten sog. Davidschen Schule sowie **Zitherunterricht** wird in und ausser dem Hause ertheilt. Näheres: **Petersstrasse Nr. 8, I. Stock**. Auch ist daselbst ein **Hirschgeweih** (Zehnder) zu verkaufen, (4555) 3-1

Ein Ledergeschäft

auf hiesigem frequenten Posten inmitten der Stadt **Laibach**, bereits über 20 Jahre bestehend, grosse Verkaufslocalität, ist sammt Warenlager mit oder ohne Magazin zu vermieten, auch gegen billige Bedingungen zu verkaufen. (4559) 3-1
Nähere Auskunft hierüber im **Franz Müllers Annoncenbureau**.

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere **Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Manneschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berufshörung des Patienten nach neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich** (discret). Ordination: **Wien, Mariahilferstrasse 12**, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Sonntags häufig **Behandlung auch brieflich**, und werden die **Medicamente besorgt**. (4567) 9

Vorzügliche Original-Eigenbauweine

aus dem berühmten **Oedenburger Wein-gebirge** empfiehlt (4549) 3-1

Ignaz Frankl

Oedenburg

(grösster Weinproducent West-Ungarns).

1874er Weisswein à 42 fl. per 100 Liter
1879er " " 35 " " "
1880er " " 38 " " "
1883er " " 23 " " "
1874er Rothwein " 48 " " "
1879er " " 38 " " "
1880er " " 40 " " "
1883er " " 26 " " "
1884er " " 30 " " "

so lange der Vorrath reicht!

Proben in 5-Literfässchen worden gegen Vorauszahlung oder Nachnahme des entfallenden Betrages prompt versendet.

Laibacher Actien-Gesellschaft für Gasbeleuchtung.

Bei der heute durch einen k. k. Notar vorgenommenen Ziehung unserer Prioritäts-Obligationen wurden folgende 15 Nummern gezogen:

Nr. 33, 51, 53, 84, 102, 151, 174, 193, 197, 246, 294, 309, 324, 350, 360.

Dieselben gelangen den **1. Februar 1885** zur Einlösung

Von den früheren Ziehungen ist die **Nr. 35** noch nicht eingelöst.

Laibach, den **31. Oktober 1884**.

(4550)

Der Verwaltungsrath.

Harlander Strickgarn und Spulenzwirn



Fabrikmarke für Strickgarn. (4370)

bei der **Wiener und Pariser Weltausstellung** mit den höchsten Preisen ausgezeichnet, allgemein beliebt wegen ihrer vorzüglichen Qualität,

sind zu beziehen durch alle **Engros- und bedeutenden Detail-Geschäfte**

der **österreichisch-ungarischen Monarchie**.



Fabrikmarke für Spulenzwirn. 14-2

Wichtig für Brust- und Lungenkranke!

Unentbehrlich für an **Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Katarrh und Keuchhusten** Leidende ist der (4535) 9-1

Krainische Alpenkräutersaft à 56 kr.

aus der Apotheke **Trnkóczy** in **Laibach**.

Dieser Saft wirkt rasch und sicher, ist schleimlösend, reizmildernd, anfeuchtend, erzeugt einen ruhigen und stärkenden Schlaf und stört die Verdauung selbst bei langem Gebrauche nicht. Die glänzenden Eigenschaften und glücklichen Erfolge werden durch massenhaft erhaltene Anerkennungs- und Dankschreiben, die zur Einsicht aufliegen, genugsam bestätigt. 1 grosse Flasche 56 kr. Er ist wirksamer als alle im Handel vorkommenden Säfte und Syrupe und anwendbar bei Erwachsenen und Kindern.

Da sich dieser von mir erzeugte **krainische Alpenkräutersaft à 56 kr.** einer grossen Beliebtheit erfreut, ist die Erzeugung dieses Saftes vielen Nachahmungen und also Verfälschungen ausgesetzt. Er wird daher von vielen, in der Bereitung dieses Saftes **Uneingeweihten** nachgeahmt. Da diese Falsificate in der Güte und Wirkung dem von mir erzeugten **krainischen Alpenkräutersaft** bedeutend nachstehen, so ersuche ich freundlichst das p. t. Publicum, sich von derartigen auf Farbentäuschung beruhenden und billigeren wirkungslosen Säften nicht täuschen zu lassen.

Dieser bei mir alleiniglich echt erzeugte und auf eine sorgfältige, ganz besondere Methode aus den frischen **krainischen Alpenkräutern** im Dampfapparate gekochte **krainische Alpenkräutersaft** wird stark begehrt und täglich per Post versendet nur aus der

Apotheke Trnkóczy

Rathhausplatz Nr. 4 in Laibach.

Jede Flasche muss der Echtheit wegen nebigel eigenhändige Unterschrift tragen:

Jul. Trnkóczy

(4351-2)

Nr. 6609.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in **Abelsberg** wird den unbekanntem Rechtsnachfolgern der **Josef, Mathias** und **Johann Zelko** und **Johann Kalniza** von **Karein** und **Mathias Westel** von **Pogled** (Bezirk Voitsch) hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des **Dr. Deu** in

Abelsberg und **Eugen Wilhar** in **Steinberg** gegen **Josef Zelko** von **Karein** pto. 40 fl. 45 fr. ergangene **Realfeilbietungsbescheid** vom **5. Juni 1884**, **Z. 3606**, dem für dieselben bestellten **Curator ad actum Herrn Johann Pitamic** in **Abelsberg** zugestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg, am **24. September 1884**.

Sparcasse-Kundmachung.

Im Monate **Oktober** l. J. sind bei der **krainischen Sparcasse** von **1464 Parteien** **253 186 fl.** — kr. eingelegt und an **1962 Interessenten** **259 084 „ 23 „** rückbezahlt worden.

Laibach am **3. November 1884**. (4548)

Direction der **krainischen Sparcasse**.

Die Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfehl ihr (3746) 18

vollständiges Lager

sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem **k. k. Obergymnasium**, der **k. k. Oberrealschule** und den **k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten** dahier, den **Privatschulen** wie den **Volks- und Bürgerschulen** eingeführten

Schulbücher

in **neuesten Auflagen**, geheftet und in **dauerhaften Schulbänden**, zu den **billigsten Preisen**.

Die **Verzeichnisse** der eingeführten **Lehrbücher** werden **gratis** abgegeben.